

718.

1641 Dezember 31.

Vor dem Offizial des Geistlichen Gerichtes zu Münster verkaufen die Angehörigen der Familie Bock, nämlich Boldewin, Heinrich Bock zum Ottenstein, Katharina und Anna Bock, seine Schwestern, Heinrich Droste zum Hove als Vormund, Richmod Bock zu Gravenhorst und der Advokat Heinrich Witfelt der Ältere und sein Sohn Heinrich, ebenfalls Advokat dem Kanzler Mensing den von Bockschen Hof auf der Königstrasse.

Zeugen: Hermann Niemann, Johann Kramer und Hermann Düse.

Unterschrift des Notars Hermann Bardewick.

Original deutsch Fg. IV A 4 J.

Siegel des Offiziäls, gross und klein, doppelseitig bedruckt.